

Mögliches HF: Flöte, Oboe, Klarinette, Trompete, Horn, Posaune / Bassposaune, Tuba, Violine, Klavier, Harfe, Schlagzeug, Cembalo

Entsprechende Studien- und Prüfungsordnung: 2022

Zum Studiengang gehörende Module:

Module Hauptfach 1 und 2,

Module Zeitgenössische Praxis 1 und 2,

Modul Zeitgenössische Theorie,

Modul Künstlerisch-wissenschaftliche Forschung,

Modul Beruf und Karriere 2,

Wahlmodul

1 ECTS = 30 Zeitstunden

Modul Hauptfach 1	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Kennnummer des Moduls	800-500
Einordnung Fachgruppe	Verschiedene (Bläser, Streicher, Gesang, Institut für Neue Musik)
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Moduldauer	Zwei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, stehen in direktem Zusammenhang mit dem Hauptfachunterricht und fördern die künstlerischen Fähigkeiten.
Modulfrequenz	Beginn jedes Semester möglich
Zum Modul gehörige Moduleile/ Lehrveranstaltungen	1. Hauptfach (Repertoire und Aufführungspraxis) 2. Ensemblespiel und Projekte 3. Creative Music Lab 4. Vorbereitung Masterarbeit
Arbeitsaufwand/ workload	1140 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	38 ECTS
Modulbeauftragter	H. Prof. van Steenhoven und der Master - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im MA mit HF Zeitgenössische Musik
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 2 und 3
1. Beschreibung des Modulteils Hauptfach (Repertoire und Aufführungspraxis)	
Qualifikationsziele	Beherrschung grundlegender Spiel- und Interpretationstechniken zeitgenössischer Musikwerke. Ästhetisches Verstehen kompositorischer Intentionen, Verfahren und Hintergründe.
Inhalte	- Spieltechniken zeitgenössischer Musik - Kenntnisse maßgeblicher Komponisten, ihrer Kompositionstechniken und ästhetischen Intuitionen. - Techniken des Einstudierens zeitgenössischer Musik, Proben-, Raum- und Technikdisposition. Anlage: siehe Repertoireliste!
Lehr- und Lernform	Einzelunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Leistungsnachweis in jedem Semester: jeweils ein öffentliches Vorspiel
Arbeitsaufwand	900 Stunden (ca. 70 Stunden Kontaktzeit, 830 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	30 ECTS
2. Beschreibung des Modulteils Ensemblespiel und Projekte	
Qualifikationsziele	Kenntnis und Beherrschung exemplarischer Ensemblewerke der zeitgenössischen Musik. Ästhetisches Verstehen kompositorischer Intentionen, Verfahren und Hintergründe.
Inhalte	- Entwicklung der Ensembleformen in der zeitgenössischen Musik - Spezielle Formen des Zusammenspiels - Szenische Aktionen - Logistik von Ensembleproduktionen/-konzerten: Proben-, Raum-, Technikdisposition, Kalkulation, GEMA, Vereinsrecht u.a. - Anlage: Repertoireliste
Lehr- und Lernform	Ensembleunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Leistungsnachweis: ein öffentliches Vorspiel
Arbeitsaufwand	75 Stunden (ca. 20 Stunden Kontaktzeit, 55 Stunden

	Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2,5 ECTS

3. Beschreibung des Modulteils Creative Music Lab	
Qualifikationsziele	Ideen auf ein Arbeitsniveau bringen, mit dem eigene Produktionen gestaltet werden können: 1) Lernen, eigene Ideen mit denen anderer Musiker zu kombinieren 2) Verständnis entwickeln für eine Vielzahl an möglichen ästhetischen musikalischen Ausgangspunkten 3) Entdecken der eigenen kreativen Fähigkeiten.
Inhalte	Auf experimenteller Basis können Studierende interdisziplinär und interkulturell eigene Form-, Stil- und Klangideen testen. Frei nach Wahl der Arbeitsgruppe kann dazu grenzüberschreitend gearbeitet werden mit Alter und Neuer Musik, Musikinformatik und Klassischen Spielformen, World Music/Volks-, Popmusik und Zeitgenössischer Musik, Komposition und Improvisation, Performance/Live-Elektronik und Video-Installationen. Die Musik kann neu komponiert, improvisiert oder arrangiert werden von den Gruppenmitgliedern.
Lehr- und Lernform	Gearbeitet wird in Arbeitsgruppen (ab drei Studierenden), die von den Studierenden selbst oder von den Dozenten anhand der Anmeldungen zusammengestellt werden.
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Leistungsnachweis: im öffentlichen Rahmen, 20 Minuten gemeinsam mit der Arbeitsgruppe musizieren.
Arbeitsaufwand	75 Stunden (ca. 20 Stunden Kontaktzeit, 55 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2,5
4. Beschreibung des Modulteils Vorbereitung Masterarbeit	
Qualifikationsziele	Förderung der Fähigkeit, im eigenen HF-Bereich ein musikalisches Programm zusammen zu stellen und ein künstlerisch angemessenes Programmheft gestalten zu können.
Inhalte	Grundlagenvermittlung: Präsentation und Erörterung gelungener Masterarbeiten (Inhalt, Aufbau, Qualität)
Lehr- und Lernform	Seminar
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	90 Stunden (ca. 25 Stunden Kontaktzeit, 65 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS

Modul Hauptfach 2	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Verschiedene (Bläser, Streicher, Institut für Neue Musik)
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandenes Modul Hauptfach 1
Moduldauer	Zwei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, stehen in direktem Zusammenhang mit dem instrumental Hauptfachunterricht und fördern die künstlerischen Fähigkeiten.
Modulfrequenz	Beginn im 3. Semester
Zum Modul gehörige Modulteile/ Lehrveranstaltungen	1. Hauptfach (Repertoire und Aufführungspraxis) 2. Ensemblespiel und Projekte 3. Vorbereitung Masterarbeit / Masterarbeit
Kennnummer des Moduls	800-600
Arbeitsaufwand/ Workload	1410 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	47 ECTS
Modulbeauftragter	Prof. Van Steenhoven und der Master - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch

Verwendbarkeit des Moduls	Im MA mit HF Zeitgenössische Musik
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 2 und 3
1. Beschreibung des Modulteils Hauptfach (Repertoire und Aufführungspraxis)	
Qualifikationsziele	Beherrschung grundlegender Spiel- und Interpretationstechniken zeitgenössischer Musikwerke. Ästhetisches Verstehen kompositorischer Intentionen, Verfahren und Hintergründe.
Inhalte	-Spieltechniken zeitgenössischer Musik -Kenntnisse maßgeblicher Komponisten, ihrer Kompositionstechniken und ästhetischen Intuitionen. -Techniken des Einstudierens zeitgenössischer Musik, Proben-, Raum- und Technikdisposition. - Das Curriculum beinhaltet beispielhafte und für das Hauptfach relevante Werke aus dem Repertoire der Solo-, Duett-, Trio-, Kammer- und Ensemblesmusik sowie die Konzertliteratur.
Lehr- und Lernform	Einzelunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Leistungsnachweis (= öffentliches Vorspiel) im dritten Semester. Abschlussprüfungen (a.Rezital, b.Kammermusik) im vierten Semester. Eine der beiden Prüfungen kann in direktem Zusammenhang mit der Masterarbeit stehen.
Modulteildauer	Zwei Semester
Arbeitsaufwand	900 Stunden (ca. 70 Stunden Kontaktzeit, 830 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	30 ECTS
2. Beschreibung des Modulteils Ensemblespiel und Projekte	
Qualifikationsziele	Kenntnis und Beherrschung exemplarischer Ensemblewerke der zeitgenössischen Musik. Ästhetisches Verstehen kompositorischer Intentionen, Verfahren und Hintergründe.
Inhalte	-Entwicklung der Ensembleformen in der zeitgenössischen Musik -Spezielle Formen des Zusammenspiels -Szenische Aktionen -Logistik von Ensembleproduktionen/-konzerten: Proben-, Raum- und Technikdisposition, -Das Curriculum beinhaltet exemplarische Ensemblewerke aus dem Zeitgenössischen Repertoire.
Lehr- und Lernform	Ensembleunterricht, Eigenstudium, Blockkurs
Modulteildauer	Zwei Semester
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Leistungsnachweis (= öffentliches Vorspiel) in jedem Semester. Testat
Arbeitsaufwand	150 Stunden (ca. 35 Stunden Kontaktzeit, 115 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	5 ECTS
3. Beschreibung des Modulteils Vorbereitung Masterarbeit / Masterarbeit	
Qualifikationsziele	Förderung der Fähigkeit, im eigenen HF-Bereich ein musikalisches Programm eigenständig zusammen zu stellen und selbstständig ein angemessenes Programmheft zu gestalten.
Inhalte	-Erörterung vorhandener Programmhefte hinsichtlich Inhalt, Layout, Literatur-Recherche, Textformulierung, Maßstab. -Umgang mit Computer-Schreibprogrammen; Grundlagen von Seiten-Layout; Beheben technischer Schwierigkeiten. -Erstellen eines exemplarischen Programmheftes, welches benotet wird und dessen Bestehen die Voraussetzung zur Zulassung der endgültigen Masterarbeit ist. -Die endgültige schriftliche Masterarbeit ist dann im direkten Zusammenhang mit der Erarbeitung der Recitalprüfung im Hauptfach zu sehen.
Lehr- und Lernform	Im dritten Semester: Seminar. Im vierten Semester: selbstständiges Arbeiten.
Modulteildauer	Zwei Semester
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Schriftlicher und Praktischer Prüfungsteil, Anforderungen siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	360 Stunden (ca. 18 Stunden Kontaktzeit, 342 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	12 ECTS (zusammen mit den 3 ECTS aus Modul 1 = 15 ECTS)

Modul Zeitgenössische Praxis1	
Einordnung Fachgruppe	Verschiedene
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Moduldauer	Zwei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, stehen in direktem Zusammenhang mit dem Hauptfachunterricht und fördern die künstlerischen Fähigkeiten.
Modulfrequenz	Beginn im 1. Semester
Zum Modul gehörige Moduleile/ Lehrveranstaltungen	1. Zeitgenössische Notation 2. Zeitgenössisches Dirigieren 3. Medienpraxis, Live-Elektronik & Performance 4. Improvisation
Kennnummer des Moduls	800-100
Arbeitsaufwand/ workload	330 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	11 ECTS
Modulbeauftragter	H. Prof. van Steenhoven und der Master - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im MA mit HF Zeitgenössische Musik
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 2 und 3
1. Beschreibung des Modulteils Zeitgenössische Notation	
Qualifikationsziele	Souveräne Kenntnis zeitgenössischer Musiknotation
Inhalte	-Entwicklung der Notation von Musik nach 1945 -Grenzen der Notation von Musik -Nicht symbolisch notierte Musik
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	60 Stunden (ca. 35 Stunden Kontaktzeit, 25 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS
2. Beschreibung des Modulteils Zeitgenössisches Dirigieren	
Qualifikationsziele	Praktische Kenntnis und Beherrschung von Dirigiertechniken der zeitgenössischen Musik
Inhalte	-Taktarten und Zeitbehandlung in der zeitgenössischen Musik -Dirigiertechniken
Lehr- und Lernform	Einzelunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	90 Stunden (ca. 20 Stunden Kontaktzeit, 25 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS
3. Beschreibung des Modulteils Medienpraxis, Live-Elektronik & Performance	
Qualifikationsziele	-Kenntnis und Beurteilungskompetenz der Mikrofonpraxis und deren Auswirkungen auf Klangfarbe aus Sicht des Interpreten. -Beherrschung von Spieltechniken mit Live-Elektronik und Verwendung von interaktiven/ gekoppelten Medien.
Inhalte	-Einführung in die Mikrofontchnik für Verstärkung und Aufnahme für Interpreten. -Akustische Grundlagen von Raum- und Instrumentenakustik -Grundlegende Techniken und Kompositionsweisen von Live-Elektronik -Medienverwendung interaktiv / passiv / gekoppelt -Synchronisationstechniken bei Verwendung elektronischer Medien
Lehr- und Lernform	Seminar
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Leistungsnachweis
Arbeitsaufwand	120 Stunden (ca. 35 Stunden Kontaktzeit, 85 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	4 ECTS
4. Beschreibung des Modulteils Improvisation	
Qualifikationsziele	Ergänzen der herkömmlichen Ausbildung durch Kennenlernen verschiedener alter und neuer Improvisationsmöglichkeiten.
Inhalte	Heranführen an Grundlagenkenntnisse der Improvisation.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	60 Stunden (ca. 25 Stunden Kontaktzeit, 35 Stunden

	Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS

Modul Zeitgenössische Praxis 2	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Verschiedene
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandenes Modul Zeitgenössische Praxis 1
Moduldauer	Ein Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, stehen in direktem Zusammenhang mit dem Hauptfachunterricht und fördern die künstlerischen Fähigkeiten.
Modulfrequenz	Im 3. Semester
Zum Modul gehörende Moduleile/ Lehrveranstaltungen	1. Zeitgenössisches Dirigieren 2. Zeitgenössische Notation 3. Improvisation
Kennnummer des Moduls	800-200
Arbeitsaufwand/ workload	135 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	4,5 ECTS
Modulbeauftragter	H. Prof. van Steenhoven und der Master - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im MA mit HF Zeitgenössische Musik
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 2 und 3
1. Beschreibung des Modulteils Zeitgenössisches Dirigieren	
Qualifikationsziele	-Souveräne Kenntnis zeitgenössischer Musiknotation -Praktische Kenntnis und Beherrschung von Dirigiertechniken der zeitgenössischen Musik
Inhalte	-Entwicklung der Notation von Musik nach 1945 -Grenzen der Notation von Musik -Nicht symbolisch notierte Musik -Taktarten und Zeitbehandlung in der zeitgenössischen Musik -Dirigiertechniken
Lehr- und Lernform	Einzelunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Praktische Prüfung; Anforderungen siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	45 Stunden (ca. 10 Stunden Kontaktzeit, 35 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1,5 ECTS
2. Beschreibung des Modulteils Zeitgenössische Notation	
Qualifikationsziele	Souveräne Kenntnis zeitgenössischer Musiknotation
Inhalte	-Entwicklung der Notation von Musik nach 1945 -Grenzen der Notation von Musik -Nicht symbolisch notierte Musik
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Prüfung, Details siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	30 Stunden (ca. 15 Stunden Kontaktzeit, 15 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1 ECTS
3. Beschreibung des Modulteils Improvisation	
Qualifikationsziele	Ergänzen der herkömmlichen Ausbildung durch Kennenlernen verschiedener alter und neuer Improvisationsmöglichkeiten.
Inhalte	Heranführen an Grundlagenkenntnisse der Improvisation.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Leistungsnachweis
Arbeitsaufwand	60 Stunden (ca. 25 Stunden Kontaktzeit, 35 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS

Modul Zeitgenössische Theorie	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe:	Verschiedene
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen:	Bestandene Eignungsprüfung
Moduldauer:	Drei Semester
Qualifikationsziele:	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, stehen in direktem Zusammenhang mit dem Hauptfachunterricht und Fördern der künstlerischen

	Fähigkeiten.
Modulfrequenz:	Beginn im 1. Semester
Zum Modul gehörende Moduleile/Lehrveranstaltungen:	1. Gehörbildung und Rhythmus 2. Seminare/Vorlesungen Zeitgenössische Musik
Kennnummer des Moduls:	800-300
Arbeitsaufwand/ workload	180 Stunden
Leistungspunkte insgesamt:	6 ECTS
Modulbeauftragter:	Prof. van Steenhoven und der Master - Studienkommissionsleiter
Dozenten:	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im MA mit HF Zeitgenössische Musik
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 2 und 3
1. Beschreibung des Modulteils Gehörbildung & Rhythmus	
Qualifikationsziele:	Souveräne praktische Kompetenzen im Bereich der für die zeitgenössische Musik spezifischen melodischen, harmonischen und rhythmischen Figuren. Vertiefung der Interpretation und Ausführung.
Inhalte:	- Übungen und Gedächtnistraining für freitonales und mikrotonales Hören; Pitch-Class-Singen und hörend analysieren (Erkennen von Sum Relations, Achsspiegelungen singen usw.) Dreiklänge auf Basis der Toneclocktheorie - Komplexe Rhythmen, Polyrhythmik, Pulsstream, Additionelle Pulsierung - Mikrointervalle und Intonationssysteme Curriculum: Werke aus dem jeweiligen Repertoire der Studierenden; L.Edlund-Modus Novus; M.L.Friedmann - Ear Training for Twentieth Century Music.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Modulteildauer:	Drei Semester
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Leistungsnachweis
Arbeitsaufwand:	960 Stunden (ca. 45 Stunden Kontaktzeit, 45 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte:	3 ECTS
2. Beschreibung des Modulteils Seminare/Vorlesungen Zeitgenössische Musik	
Qualifikationsziele	Vertiefung der Kenntnisse zur zeitgenössischen Musik (nach 1945), um ihre Technik und Ästhetik kennen zu lernen.
Inhalte	Wechselnde Themengebiete, siehe Vorlesungsverzeichnis.
Lehr- und Lernform	Seminar/ Vorlesung
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Leistungsnachweis: Referat oder schriftliche Hausarbeit, Details siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	90 Stunden (ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 40 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS

Modul Künstlerisch-wissenschaftliche Forschung	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Musikwissenschaft
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Moduldauer	Zwei Semester
Qualifikationsziele	Forschung, Reflexion und Versprachlichung des eigenen Wissens als Voraussetzung für die zukünftige Berufsausübung
Zum Modul gehörende Moduleile / Lehrveranstaltungen	Kolloquium bzw. Seminar zur Künstlerisch-wissenschaftlichen Forschung
Kennnummer des Moduls	100-050
Modulfrequenz	Beginn im 1. Semester
Arbeitsaufwand/ workload	150 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	5 ECTS
Modulbeauftragter	Fr. Prof. Pare und der Master - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgeführt.
Sprache	Deutsch
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO § 9, Abs. 2 und 3
Verwendbarkeit des Moduls	In allen MA-Studiengängen mit HF Orchesterinstrumente, Blockflöte, Klavier, Gesang, Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik und Chordirigieren.
Beschreibung des Modulteils Kolloquium bzw. Seminar zur Künstlerisch - wissenschaftlichen Forschung	
Qualifikationsziele	Fähigkeit, angeeignetes Praxiswissen in einen

	Forschungskontext zu übertragen; Reflexion der eigenen musikalischen Praxis in Schrift und Sprache; Selbständigkeit in der Planung; Durchführung und Nachbearbeitung eigener Projekte.
Lerninhalte	Seminar- bzw. Kolloquiumsarbeit (wöchentlich oder als Block): Besprechung von Geschichte und Hintergrund Künstlerisch-wissenschaftlicher Forschung sowie deren Methoden und methodologische Aufstellung; Kontakt mit gesellschaftlichen, geschichtlichen, interpretatorischen und rezeptionsbezogenen Kontexten; interdisziplinäres Arbeiten; Gestaltung, Ausführung und Dokumentation eines Projekts bzw. eine Künstlerisch-wissenschaftliche Arbeit mit anschließender Präsentation/Abgabe.
Lehr- und Lernform	Wahlweise Kolloquium oder Seminar zur künstlerisch-wissenschaftlichen Forschung.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Testat und Leistungsnachweis
Arbeitsaufwand	150 Stunden (ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 100 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	5 ECTS
Modul Beruf und Karriere 2	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	HF – abhängig / CareerCenter der HfM
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Moduldauer	zwei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, sind beruflich wichtige Ergänzungen und dienen sowohl der Abrundung einer musikalisch-künstlerischen Ausbildung als auch der besseren Orientierung und Vermarktung auf dem freiberuflichen Arbeitsmarkt.
Zum Modul gehörende Moduleile / Lehrveranstaltungen	1. Sprechen-Sprache-Stimme II 2. Interdisziplinäre Ringvorlesung 3. Fachübergreifende Projekte
Kennnummer des Moduls	103-061
Modulfrequenz	Beginn im 3. Semester
Arbeitsaufwand/ workload	90 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	3 ECTS
Modulbeauftragter	Fr. Steiner, Herr Dänhardt / CareerCenter der HfM
Dozenten	In der Regel Gastdozenten
Sprache	Deutsch, ggfls. Englisch
Berechnung der Modulnote	unbenotet
Verwendbarkeit des Moduls	In allen MA-Studiengängen mit HF Orchesterinstrumente, Blockflöte, Klavier, Gesang, Komposition, Musiktheorie, Chordirigieren.
1. Beschreibung des Modulteils Sprechen-Sprache-Stimme II	
Qualifikationsziele	Förderung einer selbstbewussten Präsentation in unterschiedlichen Situationen wie Bewerbungsgespräch, Künstlergespräch, freie Rede oder Konzertmoderation.
Lerninhalte	Situationsbezogen wird in praktischen Übungen erprobt, Inhalte in einem dramaturgischen Spannungsbogen prägnant zu vermitteln. Vorbereitend dazu werden Übungen zu Sprechtempo, Atmung und Haltung durchgeführt.
Lehr- und Lernform	Seminar
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	30 Stunden (ca. 20 Stunden Kontaktzeit, 10 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1 ECTS
2. Beschreibung des Modulteils Interdisziplinäre Ringvorlesung	
Qualifikationsziele	Erweiterung des Kenntnisstandes über wirtschaftliche, kulturelle und gesellschaftliche Bereiche, die mit Musik in Verbindung stehen.
Inhalte	Verschiedene Bereiche, in denen Musik stattfindet oder die in Zusammenhang mit Musik stehen, werden vorgestellt und ihre Bedeutung kritisch betrachtet. Hierbei kann es um Themen wie Kulturförderung, Musikfestivals oder öffentliche wie private Musikschulen gehen.
Lehr- und Lernform	Vorlesung
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	60 Stunden (ca. 40 Stunden Kontaktzeit, 20 Stunden Selbstlernzeit)

Leistungspunkte	2 ECTS
-----------------	--------

Wahlmodul	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	HF-bedingt
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Aufnahmeprüfung
Moduldauer	Vier Semester
Zu den Modulen gehörende Moduleile / Lehrveranstaltungen	Wenn punktemäßig erforderlich, können von einem Studierenden selbständig verschiedene Wahlfächer zusammengestellt werden. Das aktuelle Wahlfachangebot wird vor Beginn eines Semesters auf der Homepage und per Aushang veröffentlicht. Es enthält über 70 verschiedene Angebote aus den Fachrichtungen: Pädagogik, Physiologie und Bewegung, Moderne Musik, Musikwissenschaft, Historische Aufführungspraxis, Musiktheorie, Instrumental- und Gesangsprojekte, Ensemble- und Kammermusikprojekte, Sprachen / Fachvokabular, Meisterklassen usw. Zusätzlich können Tutorate, Mentorentätigkeit, soziales Engagement und externe fachbezogene Leistungen anerkannt werden.
Kennnummer des Moduls	70
Modulfrequenzen	Die meisten Wahlfachangebote bestehen in jedem Semester. Bitte das aktuelle Wahlfachangebot der Homepage oder den Aushängen entnehmen.
Arbeitsaufwand/ workload	165 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	5,5 ECTS
Modulbeauftragter	Fr. Dr. Rieckert und der Master- Studienkommissionsleiter
Dozenten	Die Dozenten der verschiedenen Wahlfächer sind der aktuellen Wahlfachliste auf der Homepage oder den Aushängen zu entnehmen.
Qualifikationsziele	Die Beschäftigung im Wahlfachbereich dient einem Studierenden zur Abrundung seiner studienspezifischen Fertigkeiten und Fähigkeiten sowieso zur weiteren Spezialisierung. Ein Studierender kann dadurch zu einem kleinen Prozentsatz selbst bestimmen, in welcher Richtung er seine fachbezogenen Kenntnisse vertiefen möchte.
Inhalte	Wahlfachangebote gibt es im Wert von 0,25 bis zu 4 ECTS-Punkten. Lehrinhalte sind abhängig vom Wahlfach selbst. Nachgewiesene externe fachbezogene Leistungen werden entsprechend des Zeitaufwands anerkannt. Hierbei gilt: 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden.
Lehr- und Lernform	Verschiedene; abhängig vom Wahlfach
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat, Ausnahme: Wenn nach Absprache mit dem Dozenten in Musiktheorie oder Musikwissenschaft eine Hausarbeit oder ein Referat erstellt wird
Sprache	Deutsch, abgesehen von Sprachkursen oder Kursen für Fachvokabular
Verwendbarkeit des Moduls	In allen BA- und MA-Studiengängen
Berechnung der Modulnote	unbenotet